

Absender:

Bayerisches Staatsministerium
für Umwelt und Gesundheit
Herrn Staatsminister
Dr. Markus Söder
Rosenkavalierplatz 2

81925 München

_____, den _____

Sehr geehrter Herr Staatsminister Dr. Söder,

der Kormoran ist ein ausschließlich von Fischen lebender Wasservogel, der ursprünglich in den Küstenbereichen beheimatet war. In den letzten Jahren ist er auch ins Binnenland eingewandert und hat sich sehr stark vermehrt.

Bitte beachten Sie folgende Aspekte:

- Nach zuverlässigen Schätzungen fressen Kormorane europaweit ca. 1000 Tonnen Fisch pro Tag. Der volkswirtschaftliche Schaden ist riesig.
- Viele Fischarten wie Äsche und Aal, aber auch Weißfischarten sind durch den Kormoran in ihrem Bestand bedroht.
- Besonderen Schaden richtet der Kormoran in Frostperioden in den wenigen eisfreien Bächen und kleinen Flüssen an. Dies sind aber auch Rückzugsgebiete für einheimische Wasservogelarten, wie z.B. dem Eisvogel (Vogel des Jahres 2009). Wenn dort die Laichfische durch den Kormoran eliminiert werden, fehlen in den Folgejahren die Jungfische die die anderen Wasservogel zum Überleben brauchen.
- **Der Kormoran gefährdet somit die Artenvielfalt an und in unseren Fließgewässern.**
- Der Kormoran kostet der Allgemeinheit durch die mit dem Schutz verbundene Bürokratie enorme Summen an Steuergeldern.

Wir fordern deshalb eine ganzjährige Jagdzeit für den Kormoran, sowie eine Ausdehnung der Jagd auch auf die bisherigen Schutzgebiete, ohne bürokratische Erschwernisse!

Wir sehen keinen Sinn darin eine Partei zu wählen die unsere berechtigten Interessen nicht vertritt, die uns nicht vor unsinnigen Vorschriften aus Brüssel schützt und die es zulässt, dass die Verwaltungen sogar weit über diese Vorschriften hinausgehen.

In der Anlage erhalten Sie eine Unterschriftenliste von Bürgern die diese Aktion unterstützen. Es sind dies insgesamt _____ Unterschriften, _____ davon von Nichtfischern.

Mit freundlichen Grüßen